NDB-Artikel

Brinkmann, *Angelinus* Franziskaner, aszetischer Schriftsteller, * 1683 Dingelstädt, † 20.4.1758 Volkersberg.

Leben

B. lehrte 1710-14 Philosophie, 1714-26 Theologie in der thüringischen Franziskanerprovinz. 1725 bis 1728 und 1737-38 war er Guardian auf dem Frauenberg in Fulda und 1731-34 Provinzial der genannten Provinz. In der Theologie war er Anhänger der skotistischen Schule. 1744 erschien zum erstenmal sein „Thuribulum aureum“, ein Gebet- und Betrachtungsbuch für Priester, das in der Folgezeit immer wieder neu aufgelegt wurde. Sein Name ist verknüpft mit der Geschichte der Kreuzwegandacht in Deutschland. 1737 errichtete er den großen Kreuzweg auf dem Frauenberg in Fulda.

Werke

vgl. *Analecta Franciscana* 6, 1907, S. 117, Anm. 2 (*vollst. Verz.*).

Literatur

M. Bihl. *Gesch. d. Franziskanerklosters Frauenberg zu Fulda*, 1907, S. 72 f., S. 126 ff.;

Dictionnaire d'Histoire et de Géographie Ecclésiastiques III, S. 55 (*unter Angelinus*).

Autor

Wilhelm Forster OFM

Empfohlene Zitierweise

, „Brinkmann, Angelinus“, in: *Neue Deutsche Biographie* 2 (1955), S. 616 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften